

I n h a l t

Vorwort	S.	I
A. Einleitung: HISTORISCHE VORAUSSETZUNGEN DES ANTHROPOLOGIEBEGRIFFS DES ACHTZEHNTE JAHRHUNDERTS	S.	1
1. Wortgeschichtliches	S.	1
2. Systemgeschichtliches	S.	6
3. Vorblick	S.	11
B. DER ANTHROPOLOGIEBEGRIFF DER ERSTEN HÄLFTE DES ACHTZEHNTE JAHRHUNDERTS	S.	15
1. Anthropologie als Lehre von der Doppelnatur des Menschen	S.	16
2. Anthropologie als Lehre von der physischen Natur des Menschen	S.	19
C. DER ANTHROPOLOGIEBEGRIFF DER ZWEITEN HÄLFTE DES ACHTZEHNTE JAHRHUNDERTS	S.	36
1. Anthropologie als Lehre von dem psychophysischen Zusammenhang oder der Gemeinschaft der Seele mit dem Körper	S.	36
2. Begriff, Umfang und Stellung der Anthropologie innerhalb der systematischen Gesamtdarstellungen der Philosophie	S.	62
2.1. Anthropologie als Teilgebiete der theoretischen Philosophie	S.	62
2.1.1. Anthropologie als Psychologie	S.	63
2.1.2. Anthropologie als Teilgebiet der Psychologie	S.	78
2.1.3. Anthropologie als Einzelfach innerhalb einer Erfahrungswissenschaft vom Menschen	S.	81
2.2. Anthropologie als Teilgebiet der praktischen Philosophie	S.	93

3. Anthropologie als 'isolierte' Wissenschaft	S. 105
3.1. Der Anthropologiebegriff innerhalb der Lehrbücher	S. 107
3.1.1. Die physiologische Anthropologie	S. 109
3.1.2. Die philosophische Anthropologie	S. 111
3.1.3. Die medizinische Anthropologie	S. 152
3.2. Der Anthropologiebegriff innerhalb der Lexikographie	S. 161
3.3. Der Anthropologiebegriff innerhalb der pädagogischen Literatur	S. 171
3.4. Der Anthropologiebegriff innerhalb der Bildungsbibliothek	S. 178
3.5. Der Anthropologiebegriff innerhalb der Magazin- und ihr verwandter Literatur	S. 200
D. Bibliographie	S. 216
E. Namenregister	S. 238
F. Sachregister	S. 242